

Landratsamt Rottal–Inn

**Anzeige einer Versammlung unter freiem Himmel (Art. 13 BayVersG)**

Landratsamt Rottal–Inn

Abteilung 3 – Sachgebiet Öffentliche Sicherheit und Ordnung

Ringstraße 4-7   
84347 Pfarrkirchen  
Telefon: 08561/20-161  
Telefax: 08561/20-190

gewerberecht@rottal-inn.de

ortsfeste Versammlungsich fortbewegende Versammlung

|  |  |
| --- | --- |
| 1. **Ort und Zeitpunkt der Versammlung** (Art. 13 Abs. 2 Satz 1 Nr. 1, 2 BayVersG) | |
| Datum: | Ort: |
| Beginn: | Ende: |
| Streckenverlauf einer sich fortbewegenden Versammlung: | |
| Beginn Aufbau um: Abbau bis: | |

|  |
| --- |
| 1. **Thema der Versammlung** (Art. 13 Abs. 2 Satz 1 Nr. 3 BayVersG) |
|  |

|  |  |
| --- | --- |
| 1. **Veranstalter/in der Versammlung** (Art. 13 Abs. 2 Satz 1 Nr. 4 BayVersG) | |
| 1. **natürliche Person:** | 1. **juristische Person:**   (als Veranstalter gilt Vorsitzende/r) |
| Familienname, Vorname: | Name der Vereinigung: |
| ggf. Geburtsname: | vertreten durch: Familienname, Vorname, ggf. Geburtsname |
| Anschrift: | Anschrift: |

|  |
| --- |
| 1. **Leiter/in der Versammlung** (Art. 13 Abs. 2 Satz 1 Nr. 4 BayVersG) |
| Familienname, Vorname: |
| Geburtsname: |
| Anschrift: |

|  |  |
| --- | --- |
| 1. **Kontakt Veranstalter/in** | |
| Telefon / Mobiltelefon: | E-Mail (ggf. Telefax): |

|  |  |
| --- | --- |
| 1. **Kontakt Leiter/in** | |
| Telefon / Mobiltelefon: | E-Mail (ggf. Telefax): |

|  |
| --- |
| 1. **Anzahl der gleichzeitig teilnehmenden Personen:** |

|  |
| --- |
| 1. **Anzahl der vorgesehenen Ordner/innen:** |

|  |  |  |
| --- | --- | --- |
| 1. **Kundgebungs- und Versammlungshilfsmittel (bitte ankreuzen und Anzahl ergänzen)** | | |
| Verstärkeranlage: | Megaphon(e): | Lautsprecher: |
| Bühne (Grundfläche: Länge m,  Breite m, Höhe m) | | Infotische: |
| Pavillon(s), Begründung der Notwendigkeit (stets anzugeben): | | |
| Weitere Kundgebungs- oder Versammlungshilfsmittel sowie andere Ausgestaltungen  (z.B. Aktionsart): | | |

**Da die Postlaufzeiten aufgrund der Kurzfristigkeit im Bereich Versammlungen oft nicht eingehalten werden können, ist die Kommunikation per Telefon und per E-Mail sowie die Übermittlung des Bescheids (vorab) per E-Mail eine wichtige Voraussetzung für die Bearbeitung Ihrer Versammlung.**

|  |
| --- |
| 1. **Datenübermittlung per E-Mail** |
| Mit der Übermittlung personenbezogener Daten (z.B. Zusendung des Versammlungsbescheids) per E-Mail  bin ich einverstanden  nicht einverstanden (Falls nein, bitte oben Fax-Nr. angeben).  Ich wünsche zusätzlich zur E-Mail:  die Übersendung des Bescheids per Post  keine Übersendung des Bescheids per Post. |

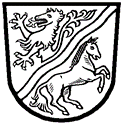
|  |  |
| --- | --- |
| 1. **Datum, Unterschrift:** |  |

Hinweise:

Eine Versammlung ist eine Zusammenkunft von mindestens zwei Personen zur gemeinschaftlichen, überwiegend auf die Teilhabe an der öffentlichen Meinungsbildung gerichteten Erörterung oder Kundgebung. Eine Versammlung ist öffentlich, wenn die Teilnahme nicht auf einen individuell feststehenden Personenkreis beschränkt ist.

Eine öffentliche Versammlung (ortsfest oder sich fortbewegend) unter freiem Himmel ist dem Sachgebiet für öffentliche Sicherheit und Ordnung **spätestens 48 Stunden vor der Bekanntgabe** der Versammlung anzuzeigen. Bekanntgabe ist die Mitteilung des Veranstalters von Ort, Zeit und Thema der Versammlung an einen bestimmten oder unbestimmten Personenkreis, z.B. durch Plakatierung, Zeitungsinserate, Einladung (Art. 13 Abs. 1 Satz 5 BayVersG), nicht der Beginn der Versammlung selbst. Bei der Berechnung der First bleiben Samstage, Sonntage und Feiertage außer Betracht. Die Anmeldung kann persönlich, telefonisch oder schriftlich (Brief, E-Mail, Fax) erfolgen. Bei einer fernmündlichen Anzeige kann das Landratsamt verlangen, die Anzeige schriftlich, elektronisch oder zur Niederschrift unverzüglich nachzuholen.

Entsteht der Anlass für eine geplante Versammlung kurzfristig (Spontan-versammlung), ist die Versammlung spätestens mit der Bekanntgabe fernmündlich, schriftlich oder elektronisch oder zur Niederschrift bei der zuständigen Behörde oder bei der Polizei anzuzeigen. Auf das Waffen- und Uniformierungsverbot wird hingewiesen.

**Informationen zum Datenschutz**

**im Landratsamt Rottal-Inn**

Das Landratsamt Rottal-Inn erfasst Ihre personenbezogenen Daten nach Maßgabe der gesetzlichen Bestimmungen. Ihre Daten werden erhoben, um die sicherheitsrechtliche Zuverlässigkeit eines Versammlungsleiters zu beurteilen und um zu beurteilen, ob öffentlich rechtliche Vorschriften der Durchführung der angezeigten Versammlung entgegenstehen.

**Verantwortlich** für die Verarbeitung der Daten ist das Landratsamt Rottal-Inn, Ringstr. 4 – 7, 84347 Pfarrkirchen, Tel. 08561 20-0, [info@rottal-inn.de](mailto:info@rottal-inn.de).

Bei den Ziffern 1 bis 4 sind Sie **verpflichtet**, Ihre Daten anzugeben. Diese Verpflichtung ergibt sich aus Art. 13 Abs. 1 und 2 BayVersG. Kommen Sie Ihrer Verpflichtung, die Daten anzugeben, nicht nach, so kann die Durchführung einer Versammlung ohne die erforderliche Anzeige mit Geldbuße bis zu 3.000 € geahndet werden (Art. 21 Abs. 1 Ziff. 7 BayVersG).

Bei den Ziffern 5 bis 10 handelt es sich um **freiwillige** Angaben. Art. 13 Abs. 2 BayVersG regelt lediglich den Mindestinhalt einer Versammlungsanzeige. Der Versammlungsbehörde bleibt es daneben unbenommen, etwa im Rahmen des Kooperationsverfahrens weitere versammlungsrechtliche Informationen abzufragen, insbesondere auch, um den/die Veranstalter/-in optimal beraten zu können. Zeigt sich ein/-e Veranstalter/-in nicht oder nicht ausreichend kooperationsbereit, kann dies im Rahmen des Art. 14 Abs. 2 BayVersG (zu seinen/ihren Lasten) berücksichtigt werden. Ohne frühzeitige Angabe der Modalitäten und Einzelheiten der Durchführung der Versammlung können die notwendigen Vorbereitungsmaßnahmen durch die Versammlungsbehörde (Verkehrsregelungen, Anordnung von Halteverboten, Aufhebung von Freischrankflächen, Widerruf von Obstständen usw.) u.U. nicht bzw. nicht rechtzeitig getroffen werden. Die Angabe der freiwilligen Daten kann ggf. eine (kostenfreie) Beschränkung nach sich ziehen.

Personenbezogene Daten werden grundsätzlich direkt bei der betroffenen Person, also bei Ihnen, erhoben. Besteht ein Rechtsanspruch auf Auskunft über die Daten und wird dieser Auskunftsanspruch von Ihnen nicht erfüllt, so behalten wir uns vor, die benötigten Daten bei anderen Stellen zu erheben.

Die **Rechtsgrundlagen für die Verarbeitungstätigkeiten** ergeben sich aus Art. 13 Abs. 1 und 2 BayVersG und der EU-Datenschutz-Grundverordnung sowie dem Bayerischen Datenschutzgesetz.

Eine **Weitergabe** Ihrer Daten an andere öffentliche Stellen erfolgt ausschließlich im Rahmen der gesetzlichen Vorgaben (Art. 5 Bayerisches Datenschutzgesetz). Ihre Daten werden nach der Erhebung beim Landratsamt Rottal-Inn so lange **gespeichert,** wie dies unter Beachtung der gesetzlichen Aufbewahrungsfristen für die jeweilige Aufgabenerfüllung erforderlich ist.

Sie haben folgende **Rechte**:

* Werden Ihre personenbezogenen Daten verarbeitet, so haben Sie das Recht, **Auskunft** über die zu Ihrer Person gespeicherten Daten zu erhalten.
* Sollten unrichtige personenbezogene Daten verarbeitet werden, steht Ihnen ein Recht auf **Berichtigung** zu.
* Liegen die gesetzlichen Voraussetzungen vor, so können Sie die **Löschung** oder **Einschränkung** der Verarbeitung verlangen sowie **Widerspruch** gegen die Verarbeitung einlegen.
* Wenn Sie in die Datenverarbeitung eingewilligt haben oder ein Vertrag zur Datenverarbeitung besteht oder die Datenverarbeitung mithilfe automatisierter Verfahren durchgeführt wird, steht Ihnen gegebenenfalls ein **Recht auf Datenübertragbarkeit** zu.
* Falls Sie in die Verarbeitung durch das Landratsamt Rottal-Inn durch eine entsprechende Erklärung eingewilligt haben, können Sie die **Einwilligung** jederzeit für die Zukunft **widerrufen**. Der Widerruf wirkt jedoch nicht rückwirkend, sodass die vor dem Widerruf stattgefundene Verarbeitung rechtmäßig bleibt.

Sollten Sie von Ihren hier genannten Rechten Gebrauch machen, wird geprüft, ob die gesetzlichen Voraussetzungen hierfür erfüllt sind.

Den Datenschutzbeauftragten des Landratsamtes Rottal-Inn erreichen Sie unter folgender Anschrift: Landratsamt Rottal-Inn, Ringstr. 4 – 7, 84347 Pfarrkirchen

Telefon: 08561 20-0, E-Mail: dsb@rottal-inn.de.

Weiterhin besteht ein Beschwerderecht beim Bayerischen Landesbeauftragten für den Datenschutz.

Postanschrift: Postfach 22 12 19, 80502 München, Adresse: Wagmüllerstraße 18, 80538 München, Telefon: 089 212672-0, Telefax: 089 212672-50,

E-Mail: poststelle@datenschutz-bayern.de, Internet: https://www.datenschutz-bayern.de/